

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 26. April 2021 19:14

Ich merkte auch in den letzten paar Monaten, dass der Grad an Empathie sehr unterschiedlich in unserer Gesellschaft verteilt ist. Manche sind sehr emotional und andere eher pragmatisch. Ich würde mal sagen, dass ich eher zur letzten Gruppe gehöre, wobei jeder Versuch meinerseits (bzw. anderen Vertretern entsprechender Einstellung), eine angespannte Gesprächssituation zu entspannen, damit endete, dass die Gegenseite das wie die Zugabe von Benzin in ein loderndes Feuer empfand.

Ich glaube, dass es wie beim Lockdown ist, nur umgekehrt: Es gibt die Gruppe, die Lockdown schlimm findet, und eine solche, die sich damit irgendwie arrangiert. Ich fragte letztes in meinem anderen Forum jemanden, der einen Todesfall in der Familie erlitt, ob er seine Haltung zur Coronapolitik noch teile oder inzwischen zu einer anderen gekommen sei. Daraufhin wurde mir Pietätslosigkeit vorgeworfen.